



Wirtschaft, Gesellschaft, ABU für Sek I und Sek II

Bye bye Europa – Auf Crashkurs mit der EU

21:00 Minuten

- Einführung** **00:00** Viele Menschen in Europa haben ein gespaltenes Verhältnis zu Europa. Woher rührt ihre Skepsis gegenüber der EU? Unterwegs mit dem englischen Politiker Roger Helmer, der auf der Liste der Unabhängigkeitspartei Ukip ins Europaparlament gewählt wurde.
- Masseneinwanderungsinitiative** **01:04** Die von der Schweizer Bevölkerung 2014 angenommene Masseneinwanderungsinitiative geniesst unter den Europaskeptikern grosse Sympathie, weil die Schweiz ihr Schicksal in die eigenen Hände nimmt und sich nicht von aussen bestimmen lässt.
- Europaparlament** **03:47** Das Parlament der europäischen Union tagt in Brüssel und Strassburg und umfasst 766 Abgeordnete sowie bis zu 7000 Beamte und Assistenten. Die Kosten für die Steuerzahler werden auf 250 Millionen Euro geschätzt.
- Frieden und Stabilität** **04:55** Dass die EU nach zwei Weltkriegen Frieden und Stabilität in Europa gebracht hat, dementiert Roger Helmer. Er ist davon überzeugt, dass der Friede in Europa von der Nato, von hunderttausenden amerikanischen Soldaten in Deutschland und vom Gleichgewicht des Schreckens komme.
- Unabhängigkeitspartei Ukip** **06:00** Noch ist die Unabhängigkeitspartei in Grossbritannien relativ unbedeutend. Im nationalen Parlament hat sie keine Sitze, aber auf Gemeindeebene kommt sie teilweise schon auf über 25 % der Stimmen. Ihr Parteipräsident Nigel Farage versichert der Schweiz, dass sie sich keine Sorgen machen muss und nicht alleine sei.
- Deutsche Energiewende** **07:01** Was Roger Helmer an der EU ganz besonders stört, ist die deutsche Energiewende. In einer Rede will er deshalb die Subventionen für Wind- und Sonnenenergie attackieren, weil diese die Wettbewerbsfähigkeit Europas zerstören.
- Personenfreizügigkeit** **09:56** Englands Regierung rechnete mit einigen zehntausend Einwanderern pro Jahr, gekommen sind seit der Personenfreizügigkeit mit Osteuropa 1 ½ Millionen. Ukip verlangt, dass die Briten darüber abstimmen können.
- EU-Austritt** **11:45** Nigel Farage fordert eine radikale Lösung. Sie wollen eine schnelle freundliche Scheidung und dann eine Handelsbeziehung. Dann werden viele andere Länder folgen, meint er.
- Sonnenkollektoren** **15:10** Auf Wahlkampftour in den britischen Midlands. Auffällig sind die vielen Sonnenkollektoren auf den Dächern. Auch auf Helmers eigenem Pferdestall sind sie installiert. Er sagt, er habe die Solarzellen wegen der Subventionen, und nicht um den Planeten zu retten. Im Europaparlament stimme er immer gegen solche Subventionen.

Bye bye Europa – Auf Crashkurs mit der EU

- Ausländerproblem** **16:04** In Grossbritannien leben bloss 12 % Ausländer. Aber Roger Helmer findet, dass die Immigration den Druck auf die Sozialhilfe, die Mieten, die Schule und den Verkehr erhöht. Das sei bei ihnen ein Riesenthema, noch grösser als das Thema EU.
- Wirtschaftliche Lage** **17:35** Unter dem Titel «Raus aus der EU, hinein in die Welt» hat die Ukip eine Studie erstellt, die die wirtschaftliche Lage von Ländern zeigt, die nicht Mitglied der EU sind. Erstaunlicherweise rangiert die Schweiz unter den Ländern, die in die EU exportieren, an vierter Stelle, gleich hinter den Grossstaaten China, Russland und USA. Helmer glaubt, das könne auch Grossbritannien, denn schliesslich waren sie früher eine globale Handelsmacht.